

ANGEBOTSAUSWERTUNG und VERGABEEMPFEHLUNG

gemäß VgV 2016 (Artikel 1 VergModVO 2016) § 56 ff

Lieferungen und Dienstleistungen

Gegenstand:	Unterhaltsreinigung in verschiedenen kommunalen Gebäuden
Auftraggeber:	Gemeinde Erzhausen
Angebotsöffnung:	20.07.2022 – 10:00 Uhr
Vergabenummer:	IV-2022-10331
Vergabearart:	offenes Verfahren

1. Formale Prüfung (nach VgV 2016 § 56 und 57)

Die erste Durchsicht auf formale und rechnerische Richtigkeit erfolgte durch die Submissionsstelle beim Revisionsamt des Landkreises Darmstadt –Dieburg. Die ergänzende formale Prüfung wurde durch die Zentrale Auftragsvergabestelle des Landkreises Darmstadt-Dieburg durchgeführt.

Es gingen insgesamt 6 Angebote ein (0 in Papierform und 6 elektronische Angebote), von denen insgesamt 1 Angebot(e) ausgeschlossen werden musste(n).

Nach den Feststellungen der Zentrale Auftragsvergabestelle des Landkreises Darmstadt-Dieburg lag für die/den Bieter Nummer/n E6 ein Ausschlussgrund vor:

- **E6**: Bieter hat keine Gaeb-Datei und auch kein ausgefülltes LV abgegeben.

Die (restlichen) 5 Angebote waren alle unterzeichnet/elektronisch signiert und wurden weiter geprüft.

Den in der ergänzenden formalen Prüfung dieser Angebote festgestellten Mängeln/Auffälligkeiten wurde wie folgt nachgegangen:

Bieter E5:

- Das Angebot weicht um ca. 22 % vom nächstteureren Angebot ab. Es wurden die in den Kalkulationsblättern kalkulierten Stunden pro Woche und Liegenschaft aller Bieter gegenübergestellt und verglichen. Die Firma **E5** hat die niedrigsten Stundenzahlen in allen Liegenschaften gegenüber den anderen Bietern.
- Firma **E5** wurde am 04.08.2022 per Mail um Aufklärung des Sachverhaltes gebeten. Mit Schreiben vom 05.08.2022 erläutert Firma **E5** angegebenen Stundenzahlen (siehe schriftl. Antwort Firma **E5** vom 05.08.2022 im Anhang zur Vergabeempfehlung).
Die Erklärung der Firma **E5** ist hinreichend und nachvollziehbar, das Angebot bleibt in der Wertung.

Die fehlenden Angaben und Nachweise wurden gemäß VgV 2016 § 56 (2) per Email am 03.08.2022 und 12.08.2022 nachgefordert.

Begründung für Nachforderung (gemäß VgV 2016 § 56 (5)):

Bieter E1 : Eigenerklärung RU-Sanktionen bei der Vergabe ohne Unterschrift, ISO 9001:215-Zertifizierung abgelaufen am 14.03.2022

Bieter E2 : Eigenerklärung RU-Sanktionen bei der Vergabe ohne Unterschrift

Bieter E5 Das Formblatt 124 ist erneut anzufordern, bei der Erklärung, dass keine Ausschlussgründe vorliegen hat der Bieter ein oder mehrere Punkte nicht angekreuzt.

Diese Nachforderung ergab bis zum Stichtag (05.08.2022) folgendes Ergebnis:

- Bieter E1 hat fristgerecht eingereicht:
Unterschriebene Eigenerklärung RU-Sanktionen bei der Vergabe sowie Bestätigung über eine gültige ISO9001:2015-Zertifizierung.
- Bieter E2 :
die angeforderten Unterlagen unterschriebene Eigenerklärung RU-Sanktionen, wurden nicht eingereicht. Somit wird das Angebot gem. § 57 Abs. 1 Nr. 2 VgV von der weiteren Wertung ausgeschlossen.

(Ergänzung ZAVS)

Die Nachforderung an Bieter E5 ergab bis zum Stichtag (15.08.2022) folgendes Ergebnis:

- Bieter E5 :
das angeforderte Formblatt 124 wurde am 12.08.2022 vollständig ausgefüllt per Mail übermittelt.

Es verblieb(en) somit noch 4 Angebot(e) in der Wertung.

2. Eignung (nach VgV 2016 § 57 (1))

Zu dem Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) wurden keine weiteren Unterlagen bei den Bietern nachgefordert.

Alle vertieft untersuchten Bieter verfügen zur Ausführung der Leistungen über die notwendigen Kenntnisse. Diese Bieter haben nach Art und Umfang bereits vergleichbare Leistungen durchgeführt. Nach den abgegebenen Erklärungen/eingereichten Unterlagen sind alle Bieter ihren gesetzlichen Verpflichtungen nachgekommen.

Über diese Bieter lagen uns zum Zeitpunkt der Wertungen keine Informationen vor, die einen Ausschluss erforderlich machen.

3. Rechnerische Prüfung

Laut beigefügtem Preisspiegel ergaben sich die folgenden Endpreise (brutto, einschließlich etwaiger Nachlässe):

Platz 1:	152.643,22 €	Bieter E5		100,00 %
Platz 2:	185.775,98 €	Bieter E1	.	121,71 %
Platz 3:	188.626,52 €	Bieter E4		123,57 %
Platz 4:	215.296,44 €	Bieter E2		141,05 %

Die Kostenberechnung lag bei brutto: 200.599,82 €

4. Wirtschaftliche Prüfung (nach VgV 2016 § 58)

Alle vertieft untersuchten Angebote liegen im Bereich der qualifizierten Kostenberechnung (200.599,82 Euro, brutto). Bezogen auf die Kostenberechnung (100 %) beträgt die Abweichung des Angebotes auf Rang 1 - 24 %.

Die Prüfung des Preisspiegels/Schwerpunktpreisspiegels bezüglich auffälliger Einzelpositionen ergab folgendes Ergebnis: - keine Auffälligkeiten -

Die Wirtschaftlichkeit ist bei Beauftragung des Angebotes des Bestbieters gegeben. Das Angebot ist auskömmlich.

6. Wertung Nebenangebote

Es wurden keine Nebenangebote abgegeben.

7. Wertung der in die engere Wahl fallenden Angebote / Referenzen

Wettbewerbsbeschränkendes Verhalten, so wie unangemessen hohe oder niedrige Einheitspreise konnten im Angebot des Bestbieters nicht festgestellt werden.

Die Überprüfung der Referenzen ergab folgendes Ergebnis:

Stadt Rüsselsheim: zufrieden mit Qualität und Leistung, ein Objektleiter für als Ansprechpartner für alle Liegenschaften; die eingesetzten Reinigungssysteme und Reinigungsarten wurden hervorgehoben.

Die Firma Götz Gebäudemanagement RMG GmbH aus Mörfelden-Walldorf verfügt über die technische Kompetenz, Gerät und Mitarbeiter, um die ausgeschriebenen Leistungen fach- und termingerecht zu erbringen.

8. Vergabeempfehlung

Nach formaler, rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung empfehlen wir, im Vergabeverfahren Angebotsnummer E5) aufgrund des abgegebenen Angebots vom 19.07.2022, den Auftrag für die Unterhalts- und

Glasreinigung mit einer Vertragslaufzeit von zwei Jahren (optionale Verlängerung möglich) im Gesamtwert von brutto 152.643,32 € zu erteilen.

Vollständige Anschrift:

Ist die zur Beauftragung vorgesehene Firma ein kleines oder mittleres Unternehmen?

ja nein

Ist eine geteilte Beauftragung vorgesehen?

ja nein

falls ja, Aufteilung des Auftragswerts wie folgt:

Auftrag 1:

Ausschreibende Organisationseinheit 1:

Bruttobetrag (einschließlich etwaiger Nachlässe):

Auftrag 2:

Ausschreibende Organisationseinheit 2:

Bruttobetrag (einschließlich etwaiger Nachlässe):

Vertragsfristen gemäß:

den Besonderen Vertragsbedingungen

aufgrund von Bindefristverlängerungen mit Zustimmung des Bestbieters vom:

im Zuge eines Aufklärungsgesprächs erforderlich gewordenen und am _____ von dem Bestbieter schriftlich bestätigten Änderungen:

Verbindlicher Ausführungsbeginn: 01.10.2022

Verbindliches Ausführungsende: 30.09.2024 mit optionaler Verlängerung



Erzhausen, den 15.08.2022.....Im Auftrag:

Ort, den

Unterschrift

Berater/Planer/Organisationseinheit: Gemeinde Erzhausen, Techn. Verwaltung, Herr Leiser

Hinweis:

Zur schnelleren Prüfung und Abwicklung, kann die Vergabeempfehlung vorab per E-Mail an zavs@ladadi.de übersendet werden. Nach Durchsicht erhalten Sie eine E-Mail mit ggf. Verbesserungsanmerkungen. Die abschließend überarbeitete Vergabeempfehlung ist unterschrieben der Zentralen Auftragsvergabestelle vorzulegen!

9. Freigabe durch die Zentrale Auftragsvergabestelle

Abfrage Oberfinanzdirektion Frankfurt:

Hinweis:

Bei Öffentlichen Ausschreibungen sowie Offenen Verfahren ist ab einem Nettoauftragswert von:

- 15.000 € bei Dienstleistungsaufträgen

- 25.000 € bei Lieferaufträgen

- 50.000 € bei Bauaufträgen

*eine Abfrage durch die ZAVS bei der Oberfinanzdirektion Frankfurt darüber, ob für das zur Beauftragung vorgesehenen Unternehmen eine Vergabesperre vorliegt, **zwingend** erforderlich! Bei Beschränkten Ausschreibungen/Nichtoffenen Verfahren und Freihändigen Vergaben/Verhandlungsverfahren wird die Abfrage im Zuge der Bieterauswahl von den ausschreibenden Organisationseinheiten selbst durchgeführt.*

Datum der Abfrage (durch die ZAVS): 11.08.2022

Liegen Vorbehalte seitens der Oberfinanzdirektion Frankfurt vor: ja nein

Darmstadt, 17.08.2022

i.A. H. Waldinger

Ort, den

Unterschrift, Siegel

Wurde diese Vergabeempfehlung durch die ZAVS nicht eigenhändig unterschrieben wurde sie elektronisch gesiegelt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

10. Freigabe zur Beauftragung gemäß Satzung/Dienstanweisung

Ort, den

Unterschrift

11. Anlagen

- Veröffentlichungsmeldung
- Angebote
- Niederschrift zur Angebotseröffnung (EVM 313)
- Dokumentation zur ersten Prüfung des Angebots auf formale und rechnerische Richtigkeit
- Dokumentation zur Prüfung des Angebots hinsichtlich geforderter Nachweise und Erklärungen
- Preisspiegel
- Schriftverkehr
- Bewertungsmatrix (optional)

